

## „Kräftemessen“ der Gemeinderäte von Lannach & Georgsberg

Am 12. Februar „duellierten“ sich auf der Eisanlage in Schlieb die Gemeinderäte Lannach gegen ihre Kollegen aus Georgsberg. Nach einer kurzen Begrüßung durch Bgm. Josef Niggas und der Einführung in die Kunst des Knödelschießens durch GR Erich Lang wurde die Partie eröffnet.

Bei der Lannacher Runde waren Bgm. Niggas und Erich Lang die Moare, bei den Georgsbergern Bgm. Anton Ruhri und Gottfried Rumpf. Geschossen wurde natürlich mit Birnstöcken, zuerst auf drei gewonnene Punkte um das Essen. Der erste Punkt ging an Lannach. Das ließen sich die Georgsberger nicht gefallen und glichen aus – 1:1. Der nächste Punkt ging wieder an Lannach. Die Georgsberger zeigten sich hartnäckig und wehrten einen schnellen Sieg für Lannach ab – 2:2. Nun ging es um die sprichwörtliche Wurst. Die Spannung war auf dem Höhepunkt. Der Zugstock war ein Georgsberger, alle Lannacher



hatten geschossen. Auch die 2 Schüsse von Erich Lang und ein Schuss von Bgm. Niggas waren aufgebraucht. Der Sieg war für Georgsberg zum Greifen nah. Nur noch ein alles entscheidender Schuss von Josef Niggas. Die Nerven lagen blank. Er schoss über die Bande und – unglaublich – der Big Boss konnte mit einem wahren Goldschuss die Partie für sein Team entscheiden. Das Essen war gewonnen, der Jubel dementsprechend

groß. Zum guten Essen gehört aber ein Getränk, das wurde als nächstes in Angriff genommen. Die Georgsberger Schützen waren noch angeschlagen und verloren auch diesen Punkt. Beim letzten Punkt ging es um die Ehre. Die Georgsberger hatten sich wieder gefangen und konnten diesen wichtigen Punkt für sich entscheiden. Beim anschließenden gemütlichen Ausklang im neuen Vereinshaus wurde die gesamte

Partie bis in alle Einzelheiten zerpfückt und jeder Schuss gründlich analysiert. Den wie immer ausgezeichneten Bauernschmaus zauberte Mary Fruhmann. Als Hilfe in der Küche hat sie Pepperl Jauk engagiert, für die durstigen Kehlen waren Andrea Gamper und Christl Lang zuständig.

Dieser „Kampf der Giganten“ fand heuer zum ersten Mal statt, alle Eisschützen waren sich aber einig, dass die lustige und vor allem freundschaftliche Partie zum fixen Termin werden soll. Der Teich und das neue Vereinshaus sind im Besitz der Gemeinde Lannach, die Asphaltbahnen in dem der Gemeinde Georgsberg. Beide Gemeinden stehen voll hinter dem ESV Georgsberg-Schlieb und unterstützen den Verein, wo immer es möglich ist. Die Mitglieder des Vereines wissen das sehr zu schätzen, denn ohne solche Unterstützungen würde es ihn in dieser Form vielleicht nicht mehr geben. Im Winter bietet sich der Wastian-Teich hervorragend für solche Knödelpartien und so heißt es in der nächsten Saison sicher wieder „Stock Heil“!

*Eva Lang*

## Das Rote Kreuz Lannach auch am 24. Dezember für Sie einsatzbereit

Unsere Ortsstelle kann auch im fünften Jahr ihres Bestehens wieder mit recht eindrucksvollen Zahlen aufwarten.

Das Einsatzfahrzeug unserer Dienststelle war im abgelaufenen Jahr beinahe rund um die Uhr im Dienste für die Lannacher Bevölkerung unterwegs.

Bei insgesamt 1232 Ausfahrten wurden etwa 72000 km zurückgelegt. Das entspricht fast dem doppelten Erdumfang.

Unsere ca. 30 ehrenamtlichen Mitarbeiter ermöglichten die Dienstbereitschaft in der Ortsstelle rund um die Uhr. Dabei wurden von ihnen etwa 6000 Stunden (unentgeltlich) aufgewendet.

Da wir derzeit in der Ortsstelle nur über ein Einsatzfahrzeug verfügen, ist es uns aber nicht immer möglich, alle Einsätze im Ortsgebiet selbst durchzuführen. Es müssen daher bei Bedarf auch Einsatzfahrzeuge aus anderen Ortsstellen herangezogen werden. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis. Ohne den unermüdlichen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wäre ein Dienstbetrieb in diesem Umfang nicht möglich. Natürlich benötigen wir noch mehr freiwillige Mitarbeiter. Wir laden Sie dazu gerne zu einem Besuch und zu näheren Informationen in unsere Ortsstelle in der Schwarzwiesenstraße ein.

## Nikoloaktion

Die Nikoloaktion wurde heuer vom Roten Kreuz Lannach übernommen. Es wurden mehr als 30 Hausbesuche gemacht und den Kindern dabei ein angst- und stressfreier Abend beschert.

Der Erlös von 330 Euro kommt dem Roten Kreuz Lannach für notwendige Anschaffungen zu Gute.

*Bgm Josef Niggas, Vzbgm Gerhard Flecker und Ortsstellenleiter Bernd Hoffmann danken der Dienstmannschaft Hr. Hermann Freidl, Fr. Simone Konrad und Fr. Tanja Rossmann für ihre Dienstbereitschaft am Heiligen Abend.*

